

Pahlke GmbH spendet Erlös des Tags der offenen Tür

# Freude bei St. Kathariner Vereinen

Geschäftsführer Patrick Kopischke überreichte Schecks über insgesamt 5.000 Euro



Große Freude herrschte bei den Vertretern der drei Vereine, als sie die großzügigen Spenden entgegen nehmen konnten, die Patrick Kopischke im Namen von Geschäftsleitung und Mitarbeiterstab der Oskar Pahlke GmbH übergab. Foto: DL

**St. Katharinen.** „Ende September hatten wir zum ersten Mal in unserer 54-jährigen Unternehmensgeschichte zu einem Tag der offenen Tür eingeladen“, erinnerte Patrick Kopischke, Geschäftsführer der Oskar Pahlke GmbH, Anfang voriger Woche im Raum des

Werksverkaufs. „Ich habe gesagt, dass wir alle Einnahmen aus der Bewirtung unserer Gäste an lokale Organisationen und Vereine spenden werden, und dieses Versprechen will ich heute Nachmittag einlösen“, so der Schwiegersohn des Firmengründers. Auf

3.000 Euro aufgerundet habe das Unternehmen die Einnahmen in Höhe von 2.600 Euro, sodass jedem der drei Vereine 1.000 Euro zugestanden hätten.

„Unsere Mitarbeiterin Birgit Kramer hatte aber die Idee, dass unsere Angestellten auf die Bezah-

lung ihrer Überstunden während des Tages der offenen Tür zugunsten der ‚SriLanka Kinderhilfe‘ verzichten sollten, sodass ich Ihnen sogar einen Scheck in Höhe von 3.000 Euro überreichen kann“, wandte sich Kopischke an den Vorsitzenden der SriLanka Kinderhilfe, Wilfried Schützeichel. Während eines Aufenthalts in Sri Lanka 1999 hatte ihn ein einheimischer Freund auf das „Asarana Sarana Kinderheim“ aufmerksam gemacht. „Nachdem ich die Probleme der dort lebenden Kinder gesehen hatte, war mir klar, dass ich helfen muss“, so Schützeichel, der nach privatem Engagement 2003 den Verein „SriLanka Kinderhilfe“ ins Leben rief. Mit finanzieller Unterstützung des Vereins konnte im März 2007 ein Bettenhaus eingeweiht werden, in dessen Obergeschoss zusätzlich ein großer Raum für ein Berufsbildungszentrum zur Verfügung steht. „Auch das fast vollständig aus Spendengeldern des Vereins finanzierte Trinkwasserversorgungs-Projekt für das Kinderheim, das es sogar ermöglicht, in Trockenzeiten die Dorfbewohner zusätzlich mit Trinkwasser zu versorgen, ist weitgehend abgeschlossen“, berichtete Wilfried

Schützeichel. Aktiv geworden ist der Verein auch nach dem Tsunami. Unterstützt wurde damals das Sambodhi Home in Galle, eine selbstverwaltete, nicht-staatliche Einrichtung, in der körperlich und geistig behinderte Menschen zusammenleben. „Die Notwendigkeit, zu helfen, besteht aber immer noch, sodass wir uns über diese hohe Spende aufrichtig freuen“, bedankte sich Schützeichel.

Auch Martin Hausen vom TC Blau-Weiß St. Katharinen freute sich mit den Deutschen und Europa-Vizemeistern im Paartanz, Lea Rombach und Tobias Schmah, über den unerwarteten Geldsegen. Nicht nur die Weihnachtsfeier der Blau-Weißen, auch etliche Trainingseinheiten stünden noch an hinsichtlich der Deutschen Meisterschaften im Garde- und Schautanz, die der Verein vom 25. bis 27. April unter der Schirmherrschaft von Ministerpräsidentin Malu Dreyer ausrichten wird.

Dagegen war für Georg Engels und Jugendwart Thomas Schinowski von der DJK St. Katharinen völlig klar: „Die Spende kommt in vollem Umfang unserer Jugendarbeit zugute.“